

Pressemeldung

Stadtwerke Bad Belzig starten Sanierungsprozess in Eigenverwaltung

Die Fortführung und Restrukturierung des regionalen Energieversorgers erfolgt in Eigenverwaltung

(Bad Belzig, 05. Januar 2022) „Die Stadtwerke Bad Belzig GmbH befindet sich in einem gerichtlichen Sanierungsverfahren“, erklären die Geschäftsführer Thomas Tanneberg und Eckhard Schindelhauer. Damit sei es möglich, die Geschäftsbereiche zur Versorgung mit Gas, Fernwärme sowie Wasser und der Abwasserentsorgung uneingeschränkt fortzuführen. Ziel sei es, die wegen Fehlentscheidungen und pflichtwidrigen Spekulationen der alten Geschäftsführung verursachte finanzwirtschaftliche Krise mit einem Insolvenzplan zu überwinden. Die Stadt Bad Belzig unterstütze das Verfahren und sichere mit einem Massedarlehen das Geschäft ab. Die Beschlüsse des Gerichts und des Gläubigerausschusses als auch die Mitwirkung des Sachwalters liegen nach Auskunft der Geschäftsführer dazu vor.

Das Sanierungsverfahren begleitet Rechtsanwalt Joachim Voigt-Salus von der auf die Unternehmenssanierung spezialisierten Kanzlei VOIGT SALUS aus Berlin. Das Amtsgericht Potsdam hat mit Beschluss vom 30. Dezember 2021 das vorläufige Verfahren in Eigenverwaltung bestätigt. Es bestellte Dr. Jürgen Spliedt von der Kanzlei SPLIEDT Rechtsanwälte als vorläufigen Sachwalter. Die Leitung des operativen Geschäfts bleibt bei dem modernen Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung in der Hand der Geschäftsführung. Als Generalbevollmächtigter begleitet Rechtsanwalt Joachim Voigt-Salus das Management und unterstützt vor allem bei der insolvenzrechtlichen Geschäftsführung.

Die Historie der Stadtwerke Bad Belzig GmbH reicht bis 1992 zurück. Nach dem sukzessiven Ausbau des Geschäftsbetriebs ist das Unternehmen mittlerweile ein regionaler Anbieter für Strom, Gas und Fernwärme, welcher darüber hinaus auch kommunale Pflichtaufgaben im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung übernimmt. Hierbei belieferten die Stadtwerke bisher rund 1.400 Endkunden mit Elektroenergie und circa 900 Endkunden mit Gas. Der Energieversorger hat seinen Sitz in Brandenburg und beschäftigt dort zurzeit rund 25 Mitarbeiter. Diese wurden in einer Mitarbeiterversammlung bereits informiert und stehen zum

Unternehmen. Als erste operative Sanierungsmaßnahme musste unmittelbar nach Einleitung des Verfahrens die Einstellung des hoch defizitären Geschäftsbereiches Strom erfolgen. Dieser Schritt ist insbesondere für die Kunden schmerzhaft, war aber zum Erhalt der Stadtwerke als Ganzes unumgänglich. Jedoch konnte den Stromkunden angeboten werden, seit 1. Januar 2022 ihren Strom vom Energieversorger Energie und Wasser Potsdam (EWP) zu beziehen.

Missmanagement führt zu Krisensituation

Der Energieversorger ist mutmaßlich durch grob pflichtwidriges Verhalten seines im November 2021 abberufenen Geschäftsführers in eine existenzbedrohende wirtschaftliche Schieflage geraten. Zum einen unterließ es der ehemalige Geschäftsführer, das Unternehmen am Strom- und Gasmarkt über entsprechende langfristige Beschaffungsgeschäfte mit einer ausreichenden Menge an Strom und Gas einzudecken. Diese Versäumnisse führten dazu, dass keine günstigen Einkaufspreise für Strom und Gas gesichert werden konnten, sodass das Unternehmen gezwungen ist, die Energie zu teuren kurzfristigen Einkaufspreisen auf dem Spotmarkt zu erwerben. Weiterhin tätigte der ehemalige Geschäftsführer sogenannte Leerverkäufe an der Strombörse, woraus zusätzlich hohe Schadensersatzforderungen folgten.

Reorganisation des Energieversorgers wird durch erfahrenes Sanierungsteam unterstützt

Das moderne Verfahren in Eigenverwaltung möchten die im November neu berufenen Geschäftsführer Eckhard Schindelhauer und Thomas Tanneberg nutzen, um das Unternehmen zu sanieren und so langfristig erhalten zu können. Joachim Voigt-Salus erläutert in einer ersten Stellungnahme: „Unser Ziel ist es, sehr schnell Vergleichspositionen mit den Banken und eines Großgläubigers zu finden, die in einem Plan münden sollen.“ Der vorläufige Sachwalter Dr. Jürgen Spliedt ergänzt: „Auch wenn die Situation nicht einfach ist, werden wir gemeinsam alles Nötige unternehmen, um das Verfahren im Interesse aller Gläubiger zu einem bestmöglichen Abschluss zu bringen.“ Beabsichtigt sei es nach übereinstimmender Erklärung, dies bis zum Sommer dieses Jahres umzusetzen.

Neben dem erfahrenen Insolvenz- und Restrukturierungsexperten Joachim Voigt-Salus begleitet Unternehmensberater Simon Leopold, Geschäftsführer der ABG Consulting-Partner GmbH & Co. KG mit seinem Team das Sanierungsverfahren.

Weitere Informationen <https://www.stadtwerke-bad-belzig.de/>

Über die Stadtwerke Bad Belzig GmbH

Seit 1992 versorgen die Stadtwerke Bad Belzig GmbH die Kreisstadt von Potsdam-Mittelmark mit Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser. Darüber hinaus entsorgt das kommunale Unternehmen das Abwasser von ca. 9.500 Einwohnern und wird dabei allen Umweltstandards in höchstem Maße gerecht. Ihre zuverlässige Partnerschaft in der Region stellen die Stadtwerke Tag für Tag als technischer Betriebsführer von 18 Einrichtungen unter Beweis.

Über die Kanzlei VOIGT SALUS.

Die in Berlin beheimatete und an mehreren Standorten in Deutschland ansässige Sozietät Voigt Salus ist bereits in mehr als 2.500 Restrukturierungs- und Sanierungsverfahren als Berater, Eigenverwalter, Sachwalter und Insolvenzverwalter tätig gewesen. Kanzleigründer Joachim Voigt-Salus und sein engagiertes Team verfügen über die nötige Erfahrung, auch bei der Krise großer Unternehmen innerhalb kürzester Zeit einen Sanierungsprozess erfolgreich und nachhaltig zu gestalten. Unterstützt wird Rechtsanwalt Joachim Voigt-Salus im aktuellen Mandat von seinem Kollegen Rechtsanwalt Jakob Krischer sowie dem Leipziger Partner der Kanzlei Christian Krönert.

Über die Kanzlei SPLIEDT Rechtsanwälte

Die Kanzlei SPLIEDT Rechtsanwälte ist seit über 30 Jahren vorwiegend in der Insolvenzverwaltung und der Sanierungsberatung tätig. Sie hat sich insbesondere im Rahmen der Fortführung und Sanierung von insolventen Unternehmen einen guten Ruf erarbeitet.

Über den Beratungsverbund ABG-Partner

ABG-Partner ist ein Beratungsverbund mit eigenständigen Gesellschaften der Steuer- und Unternehmensberatung, Marketing, Recht und Wirtschaftsprüfung. Gegründet 1991, betreut ABG-Partner mit rund 100 Mitarbeitern an den Standorten München, Bayreuth, Dresden sowie Böblingen Unternehmen und Institutionen in allen steuerlichen und wirtschaftlichen Themen. Bei der Unternehmensberatung im Verbund, der ABG Consulting-Partner GmbH & Co. KG, ist seit vielen Jahren die ganzheitliche Sanierung von Unternehmen ein Schwerpunkt – außergerichtlich oder gerichtlich. Ziel ist die Wiederherstellung der Wettbewerbsfähigkeit und Neuausrichtung des Unternehmens für den erfolgreichen Neustart am Markt.

Kontakt Generalbevollmächtigter:

RA Joachim Voigt-Salus

Kanzlei VOIGT SALUS.

Telefon: +49 30 212 80 20

E-Mail: berlin@voigtsalus.de

www.voigtsalus.de

Kontakt vorläufiger Sachwalter:

RA Dr. Jürgen Spliedt

Kanzlei SPLIETZ Rechtsanwälte

Telefon: +49 30 885673 29

E-Mail: berlin@ra-spliedt.com

www.ra-spliedt.com

Kontakt kaufmännische Begleitung:

Simon Leopold

ABG Consulting-Partner GmbH & Co. KG

Telefon: +49 351 437 55 48

E-Mail: leopold@abg-partner.de

www.abg-consulting.de

Pressekontakt:

Ilka Stiegler

ABG Marketing GmbH

Telefon: +49 351 43755 11

E-Mail: stiegler@abg-partner.de

Kontakt Stadtwerke Bad Belzig GmbH

Stadtwerke Bad Belzig GmbH

Telefon: +49 33841 4448-0

E-Mail: info@stadtwerke-bad-belzig.de

www.stadtwerke-bad-belzig.de